

L. T. Neumann in Wien ferner:

- Incitato, geritten von dem k. k. Herrn Major Börries Baron von Oeyhausen. Gezeichnet und lithographirt von Zampis. Qu. fol. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- Der arabische Schimmelhengst Emir, vorgeführt von Herrn E. Renz. Gezeichnet und lithographirt von Zampis. Kl. qu. fol. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$.
- 4 Blatt. Der Weg des Leichtsinnes. 1. Der Abschied. 2. Der erste Schritt. 3. Die Verlorne. 4. Die Rückkehr. Componirt von Haselwander. Lithographirt von Brindl. Fol. Tondruck à Blatt 1 $\frac{1}{2}$ 10 N \mathcal{L} .

Pilet & Cougnard in Genf.¹

- Promenade pittoresque par A. Fontanési. 1. Année. Intérieur de Genève. 20 Blatt. Qu. fol. Tondruck 8 $\frac{1}{2}$.

L. Sachse & Co. in Berlin.

- Raphael Sanzio's in der Gallerie zu Dresden befindliche sogenannte Sixtinische Madonna; 6 Studienköpfe in 5 Blättern. Nach den mit Benutzung einer Pause vom Originalgemälde vor demselben ausgeführten Zeichnungen des Professor Schlesinger lithographirt von Süßknapp. Imp. fol. Tondruck. Complet in Umschlag 6 $\frac{1}{2}$. — Einzelne Blätter: Madonna mit dem Kinde 2 $\frac{1}{2}$. — Heil. Sixtus, heil. Catharine und die beiden Engelsköpfe à 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
- Der Fischerknabe. Gemalt von E. Magnus. Gestochen von R. Trossin. Kl. qu. fol. 2 $\frac{1}{2}$.
- Das Fischermädchen. Pendant zum Vorigen. Gemalt von Hellwig. Gestochen von H. Sagert. Kl. qu. fol. 2 $\frac{1}{2}$.
- 2 Blatt. Innere Ansicht des Sterbezimmers des Kaisers Nicolaus I. von Russland. Nicolaus I. auf dem Paradebett. Lithographirt. Qu. fol. à 1 $\frac{1}{2}$.
- Dr. Martin Luther. (Etude.) Lithographirt von Heine. Fol. Auf Tonpapier 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- Alex. von Humboldt. In ganzer Figur mit Fac-Simile. Rad. von Begas. Kl. fol. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$.
- Minister v. Ladenberg. Portrait mit Fac-Simile. Lithographirt. Fol. Chines. Papier 1 $\frac{1}{2}$.
- Dr. G. Waagen. Portrait. Gezeichnet und lithographirt von C. Steckmest. Fol. Chines. Papier 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .

Schaub'sche Buchhdg. (C. Schöpping) in Düsseldorf.

- Bildnisse Düsseldorfer Künstler. Nach dem Leben gezeichnet und lithographirt von B. Hoefling. I. bis III. Lfg., enthaltend die Portraits von: J. P. Hasenclever, Hilgers, C. F. Lessing, J. W. Schirmer, A. Achenbach, Hans Gude, Ad. Tidemand, A. Weber, Th. Mintrop, Alex. Michelis, E. Leutze, Carl Hübner. Mit Fac-Similes. Fol. Chines. Papier. à Lief. 1 $\frac{1}{2}$. — Einzelne Portraits à 12 N \mathcal{L} .

J. Veith in Carlsruhe.

- Neue die Hand der kleinen Zeichner leitende Zeichenschule, zum ersten Unterricht und Selbstunterhaltung für Kinder von 5 bis 8 Jahren von C. Obach. 1. u. 2. Heft. gr. 8. à 12 N \mathcal{L} .
- Kleine Zeichenschule für die Jugend. Figuren, Thiere, Landschaften, Schiffe, Blumen, Ornamente, Staffage, Geräthschaften etc. 67. bis 72. Heft. qu. 8. à 4 N \mathcal{L} .

J. Veith in Carlsruhe ferner:

- Anleitung zum Blumen-Malen durch Vorlagen in Farbendruck mit Erklärung von Pauline Schwab. 2. Hft. qu. 4. 1 $\frac{1}{2}$ 5 N \mathcal{L} .
- Sammlung von Gothischen, Renaissance- und Rococo-Meubeln. Grösstentheils nach der Natur gezeichnet. 1. Hft. gr. 4. 15 N \mathcal{L} .
- Der Orientalische Kriegsschauplatz in authentischen Darstellungen, an Ort und Stelle gezeichnet von William Simpson. Mit erklärendem Text. 4. Heft. Fol. 1 $\frac{1}{2}$ 20 N \mathcal{L} .

J. Veiten in Carlsruhe.

- Friedrich, Prinz und Regent von Baden. Gemalt von R. Lauchert. Lithographirt von Léon-Noel. Fol. Chines. Papier 2 $\frac{1}{2}$.
- Sophie, Grossherzogin von Baden. Gemalt von F. Winterhalter. Lithographirt von T. H. Maguire. Fol. Chines. Papier 3 $\frac{1}{2}$.
- Alexander II., Kaiser von Russland. Portrait. Gemalt v. W. Hau. Lithographirt von C. Schultz. Fol. Tondruck 2 $\frac{1}{2}$.
- Nicolaus I. und Gemahlin. Portraits auf einem Blatt. Lithographirt. $\frac{1}{2}$ Fol. Tondruck 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- Alexander II. und Gemahlin. Portraits auf einem Blatt. Lithographirt. $\frac{1}{2}$ Fol. Tondruck 22 $\frac{1}{2}$ N \mathcal{L} .
- Kaiser Nicolaus I. im Tode. Gezeichnet von W. Hau. Lithographirt von C. Schultz. Kl. qu. fol. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$.
- Innere Ansicht des Sterbezimmers des Kaisers Nicolaus I. von Russland. Nach der Natur gezeichnet von A. Kolb. Lithographirt. Qu. fol. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$.
- Das Kaiserliche Schloss zu Peterhof. Gezeichnet von Jos. Charlemagne. Lithographirt von C. Schultz. Kl. qu. fol. Tondruck 1 $\frac{1}{2}$.
- Friede sei auf Erden. (Kleiner Christuskopf mit Weltkugel.) Gemalt von Marie Ellenrieder. Lithogr. von C. Schultz. Kl. fol. Tondruck 21 N \mathcal{L} , colorirt 1 $\frac{1}{2}$.
- Engel der Thränen. (Es trägt ein Engel die Thränen der Unglücklichen in den Himmel.) Gemalt v. M. Ellenrieder. Gestochen von Chr. L. Schuler. Kl. fol. 1 $\frac{1}{2}$.

Rudolph Weigel in Leipzig.

- Sommerabend auf einem Norwegischen Binnensee. Gemalt von Gude u. Tidemand. Lithographirt von A. Haun. Für die Mitglieder der Kunstfreunde im Preussischen Staate in Berlin f. 1854. Qu. fol. Tondruck 4 $\frac{1}{2}$.
(Wird nur baar gegeben.)
- Schiller's Lied von der Glocke, in 48 Blättern, bildlich dargestellt von Bernh. Neher. Nach den Entwürfen des Meisters zu den Wandgemälden im Grossherzoglichen Schlosse zu Weimar auf Holz gezeichnet von H. Leutemann und geschnitten von J. G. Flegel. I. Hälfte. Mit einem Vorwort von Dr. Carl Vogel. Kl. fol. 2 $\frac{1}{2}$.

J. G. Wirth & Co. in Mainz.

- Gedenkblatt zur eilfhundertjährigen Säcularfeier 1855, die Einführung des Christenthums durch den heiligen Bonifacius in Deutschland. Gemalt von Ph. Veit. Lithographirt von Carl Pfeil. Qu. fol. Tondruck 26 N \mathcal{L} .

Nichtamtlicher Theil

Von der Oder, 4. August.

In der neuesten, vom 27. Juli datirten Nummer des in Oberschlesien für die Zwecke des Bonifacius-Bereins erscheinenden Blattes wird dafür Propaganda gemacht, auch für den „Borromäus-Berein“, der sich die Aufgabe gestellt, zur Verdrängung der, den Zwecken der römischen Hierarchie nicht entsprechenden Bücher gut katholische Schriften unter dem Volke zu verbreiten, neue Mitglieder und zwar vorzugsweise in den Kreisen der Landbewohner anzuwerben. Die bezügliche Aufforderung enthält in Betreff des Borromäus-Bereins Angaben, die, sonst noch nicht bekannt geworden,

ein allgemeines Interesse im Bereiche der Tagesgeschichte in Anspruch nehmen. Diefen Angaben gemäß steht der 1844 zu Bonn begründete Verein des heiligen Carl Borromäus für die Lieferung solcher, im Sinne der „Mutterkirche“ abgefasster katholischer Schriften gegenwärtig in Verbindung: im Herzogthum Anhalt-Cöthen mit einer Buchhandlung, im Großherzogthum Baden mit einer, in Baiern mit 22 Buchhandlungen, im Freistaat Frankfurt a. M. mit zwei dergleichen, im Königreich Hannover mit nur einer, im Großherzogthum Hessen mit drei, im Kaiserthum Oesterreich mit nicht mehr als vier, dagegen höchst bemerkenswerther Weise im preussis-